

FWU AG meldet Insolvenz an

Die FWU AG hat wegen Überschuldung am 19. Juli einen Insolvenzantrag gestellt. Zum Konzern gehört auch die luxemburgische FWU Life Insurance Lux S.A., die bis 2016 als Atlantik Lux firmierte, und die österreichische FWU Life Insurance Austria AG. Diese Töchter betreiben in Deutschland das Versicherungsgeschäft. Was bedeutet die Insolvenz für deutsche Kundinnen und Kunden?



© istock.com/gopixa

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

1. Weder für die luxemburgische FWU Life Insurance Lux S.A noch die österreichische FWU Life Insurance Austria AG ist die deutsche Aufsicht (BaFin) zuständig.

2. Die Versicherer unterliegen der Finanzdienstleistungsaufsicht in Luxemburg bzw. Österreich.
3. Die Aufsichten beider Länder haben angekündigt, die Kundinnen und Kunden der insolventen Versicherer zu schützen.

Stand: 30.07.2024

Das Commisariat aux Assurances (CAA) in Luxemburg hat der FWU Life Insurance Lux S.A. die freie Verfügungsbefugnis über ihre Vermögenswerte aufgrund unzureichender Solvabilität untersagt. Damit erhalten Versicherte auch keine Auszahlungen mehr. Die CAA möchte damit die Interessen der Versicherten schützen. Innerhalb eines Monats soll die FWU Life Insurance Lux S.A. jetzt einen „kurzfristigen realistischen Finanzierungsplan“ vorlegen.

Die österreichische Finanzmarktaufsicht (FMA) hat mitgeteilt, dass sie aufgrund der Insolvenz des Mutterkonzerns Maßnahmen gegen die FWU Life Insurance Austria AG angeordnet habe. Auch hier sollen die Kundinnen und Kunden geschützt werden. Welche Maßnahmen die FMA ergriffen hat, ist zurzeit noch unklar.

Warum ist die FWU Life Insurance Lux S.A. in Not geraten?

Wir vermuten, dass die Höchststandsicherungsgarantien, die die Versicherung den Versicherten gegeben hat, Ursache für die Überschuldung ist. Der Versicherer hat sich damit vermutlich übernommen. Kosten, die er seit 2020 für diese Höchststandsicherungsgarantie erheben wollte, entbehren jeder Grundlage und sind aus unserer Sicht rechtswidrig.

UNSER RAT

Sie haben weitere Fragen zur Insolvenz FWU AG und ihrer Tochtergesellschaften? Wir beraten Sie rund ums Thema Versicherungen – kompetent und unabhängig.

Was können betroffene Versicherte jetzt tun?

Ob es sinnvoll ist, weiter gutes Geld dem schlechten hinterherzuwerfen, können wir leider nicht sicher beurteilen. Würden Sie den Vertrag beitragsfrei stellen, so könnte dies die Höchststandsicherungsgarantie gefährden. Allerdings wissen wir nicht, ob die Höchststandsicherungsgarantie überhaupt noch zum Tragen kommen kann. Auch die Reduzierung des monatlichen Beitrags auf den Mindesteigenbeitrag könnte ein Weg. Klären Sie hierfür schriftlich mit der FWU, ob dadurch die Höchststandsicherungsgarantie gefährdet wird.

Muss ich fürchten, mein Geld nicht oder nur teilweise zurückzubekommen?

Momentan hat die luxemburgische Aufsicht Auszahlungen der FWU Life Insurance Lux S.A. gestoppt. Welche Vermögenswerte die Versicherung besitzt und welche Besonderheiten in Luxemburg oder Österreich gelten, können wir aktuell noch nicht abschätzen. Wie es weitergeht, ist noch unklar.

Wir beobachten das Verfahren. Sobald wir wissen, wie die Abwicklung gestaltet wird, werden wir darüber informieren.

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

<https://www.vzhh.de/themen/versicherungen/fwu-ag-meldet-insolvenz>